

EVANGELISCH

NACHRICHTEN AUS DEM KIRCHENKREIS MERSEBURG

Freut euch darüber, dass eure Namen im Himmel
verzeichnet sind! Lk 10,20



Februar | 2021

WILLKOMMEN BEI »RADIO DOMPFAFF« – DAS »WORT ZUM TAG« VON DOMPFARRER BERNHARD HALVER

Herr Halver, was ist »Radio Dompfaff«?



Hierbei handelt sich um eine WhatsApp-Gruppe in der es (fast) täglich einen kurzen gesprochenen, geistlichen Impuls von mir gibt, der sich meistens auf die Herrnhuter Tageslosung gründet.

Wie kam es dazu?

Eines Tages, während der Corona-Schließungszeit im Frühjahr, sprach mich eine Frau aus unserer Gemeinde an, ob es nicht möglich wäre, wenn schon kein Gottesdienst ist, ab und zu einen kurzen geistlichen Impuls in den WhatsApp-Verteiler unserer Gemeinde – mit dem wir in dieser Zeit Kontakt untereinander gehalten haben – zu geben. Eine Weile bin ich mit dieser Idee schwanger gegangen. Am 28. April 2020 ist dann »Radio Dompfaff« zum ersten Mal mit einem »Podcast« auf Sendung gegangen.

Der Kreis der Zuhörer ist in dieser Zeit ganz schön gewachsen, und

ich bekomme manch positives Echo. Das macht Mut, dranzubleiben, und so ist das »Wort zum Tag« zum festen Bestandteil meiner Morgenroutine geworden. Unserm Hund Ben ist es recht, so kann er etwas länger schlafen, bevor es auf Runde geht.

Wo nehmen Sie die ganzen Ideen her?

Ein Freund hat mich gefragt: Wie machst du das, dass dir jeden Tag etwas einfällt? Ich habe geantwortet: Bislang ist mir immer etwas eingefallen. Wenn mir eines Tages nichts mehr einfällt, dann ist das wohl das Zeichen dafür, dass ich etwas Neues anfangen sollte.

Wie kann man »Radio Dompfaff« empfangen?

Wer einmal Reinhören möchte, kann unten stehenden QR-Code einfach mit seinem Handy einscannen. Dann wird man der WhatsApp-Gruppe hinzugefügt, aus der man jederzeit wieder austreten kann. Es handelt sich um eine stumme Gruppe, d.h. es gibt nur einmal am Tag den Impuls zum Anhören, Austausch ist



hier nicht vorgesehen. Ebenso ist es aber auch möglich, mich persönlich zu kontaktieren.

TAUSEND JAHRE SIND EIN DOM

Im Jahr 1015 legte Bischof Thietmar den Grundstein des Merseburger Domes. In einer auch heute noch rekordverdächtigen Zeit von nur 6 Jahren wurde er errichtet und am 1. Oktober 1021 in Anwesenheit des Kaiserpaars Heinrich und Kunigunde und zahlreicher weltlicher und geistlicher Würdenträger feierlich geweiht. Dieser denkwürdige Tag jährt sich in diesem Jahr zum 1000sten Mal.

Solange schon ist nun unser Dom ein Anker in der Ewigkeit.

Wir wollen dieses Jubiläum gemeinsam feiern – die Stadt, die Domstifter, die Kirchengemeinde und der Kirchenkreis.



Landesbischof Kramer, Foto: J. Buchwald

Im Verlauf des Jahres gibt es mehrere Höhepunkte. Begonnen hat

es mit dem Gottesdienst zum Dreikönigstag mit unserem Landesbischof Friedrich Kramer und dem Domkapitel. *Etliche Konzerte, Gottesdienste, Ausstellungen und Feste werden bis zum großen Festwochenende, vom 1. bis 3. Oktober 2021, folgen.*

An diesem Wochenende wird es u.a. mehrere Festgottesdienste und Konzerte geben, eine Nacht der Kirchen, ein Lichterfest und viele andere Angebote im gesamten Innenstadtbereich. Wir laden Gemeinden des Kirchenkreises und darüber hinaus (des ganzen ehemaligen Bistums Merseburg) ein, nach Merseburg zu kommen und mit uns zu feiern. Vielleicht als Pilgerweg? Mit dem Rad, zu Fuß oder mit dem Saaleboot – Möglichkeiten gibt es viele.

Das Programm ist zur Zeit noch im Entstehen, aber es gibt eine extra Internetseite, auf der Sie sich über alle Veranstaltungen informieren können:

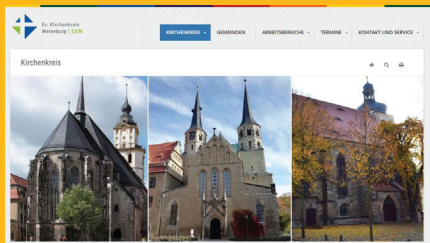
www.merseburger-domweihe.de

Wir freuen uns sehr, dass die beiden Bischöfe Friedrich Kramer (ev.) und Dr. Gerhard Feige (kath.) die Schirmherrschaft übernommen haben und hoffen, dass es ein segensreiches Jubiläumsjahr wird.

Bernhard Halver

SCHAUEN SIE MAL REIN!

Der Kirchenkreis Merseburg hat auf seiner Internetseite mehrere Rubriken mit aktuellen Beiträgen, vielleicht ist auch für Sie etwas dabei:



→ Klänge aus dem Kirchenkreis
Musikalische Freude in digitaler Form



→ Nachrichten aus dem KK
Aktuelle Veranstaltungen und Berichte



→ Wort zum Sonntag
jeden Samstag in der Regionalausgabe der Mitteldeutschen Zeitung



→ Onlineangebote aus dem KK



SELBSTKRITIK

von Wilhelm Busch

Zum Schmunzeln

Die Selbstkritik hat viel für sich.
Gesetzt den Fall, ich tadle mich;
So hab' ich erstens den Gewinn,
Dass ich so hübsch bescheiden bin;

Zum zweiten denken sich die Leut,
Der Mann ist lauter Redlichkeit;
Auch schnapp' ich drittens
diesen Bissen
Vorweg den andern Kritiküssen;

Und viertens hoff' ich außerdem
Auf Widerspruch, der mir genehm.
So kommt es denn zuletzt heraus,
Dass ich ein ganz famos Haus.

Evangelischer Kirchenkreis Merseburg

Superintendentin Christiane Kellner
Domstraße 6
06217 Merseburg

Telefon: 03461 33 22 0
Fax: 03461 33 22 20

eMail: buero@kk-mer.de

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.kk-mer.de:



IMPRESSUM

Evangelischer Kirchenkreis Merseburg
Domstraße 6, 06217 Merseburg
Redaktion: Redaktionskreis EVANGELISCH
Leitung: Manja Karl
Foto Cover: Pezibear/pixaby.com
Ausgabe: Nr. 130 | 2021